

# Parallele Realitäten und das multidimensionale Universum

Von Jeff Street von [divine-cosmos.net](http://divine-cosmos.net); übersetzt von Taygeta

*Dank der lichtvollen Arbeit von [spiritscape](http://spiritscape) können wir diesen Beitrag auch als [Video](#) anbieten!*

Es gibt riesige unsichtbare und unerkannte Existenzgründe im Universum. Wir sehen nur einen kleinen Ausschnitt von allem, was existiert – nur die Spitze des Eisbergs. Das energetische Feld, in das wir eingetaucht sind, ist ein Existenzfeld, das eine Vielzahl von Realitäten enthält!

Natürlich hat die konventionelle Wissenschaft keine Ahnung davon.



## Die moderne eindimensionale Sicht der Existenz

Das konventionelle Wissen über die Realität ist sehr eindimensional. Es geht im Wesentlichen davon aus, dass die Realität nur aus dem besteht, was wir sehen und berühren können. Und es geht implizit davon aus, dass es eine einzigartige Realität ist – dass die Realität, die wir wahrnehmen und woran wir teilnehmen, die einzig existierende Realität ist. Es wird ausgeschlossen, oder vielleicht genauer gesagt, gar nicht an die Möglichkeit gedacht, dass es unsichtbare Reiche und andere / parallele Realitäten gibt.

## Die alte multi-dimensionale Sicht des Existenz

Viele alte spirituelle / metaphysische Philosophien (im Hinduismus, den Veden, der Kabbala) glauben, dass es viele Daseins-Bereiche im Universum gibt. Sie glauben, dass das Universum irgendwie in "Ebenen" unterteilt ist, die jeweils ihre eigene Wirklichkeit beinhalten und die von einer Vielfalt von Entitäten bevölkert sind – Wesen, Kreaturen und Objekte.

Die verschiedenen alten Schulen des Denkens zählten und organisierten diese “Ebenen der Wirklichkeit” ein bisschen unterschiedlich, aber sie alle sahen diese Ebenen als eine Progression von tiefer zu höher. Die unteren Ebenen sind dichter, fester, materieller und die höheren Ebenen sind weniger dicht, weniger fest, weniger materiell, mehr “subtil” oder ätherisch – geistige Reiche.



Natürlich spottet die moderne Wissenschaft über diese Konzepte und brandmarkt sie als “mystisch” und unwissenschaftlich. Aber wenn sie ihre “materialistischen” Scheuklappen ablegen und unvoreingenommen ein wenig Zeit aufwenden würden, um sich damit zu beschäftigen, würden sie staunen, was sie entdecken würden – nämlich das multidimensionale Universum! Und die vollen Auswirkungen dieser Entdeckung würden wahrscheinlich alles ändern – zum Besseren.

Leider ist die Mainstream-Wissenschaft auf eine schreckliche Art steckengeblieben in ihrer sehr starren materialistischen eindimensionalen Sicht des Universums. Aber es gibt Hoffnung, denn es gibt ein kleines, aber wachsendes “Kader” von offenen, nicht konventionell denkenden Wissenschaftlern, die beharrlich an der Erforschung dieser neuesten Erkenntnisbereiche arbeiten. Für einen Bericht zu einigen der neuesten Wissenschaften, die sich in den vergangenen zwanzig Jahren oder so hinter den Kulissen entfaltet haben, schaut euch das Buch [The Field: The Quest for the Secret Force of the Universe](#) an („Das Nullpunkt-Feld: Auf der Suche nach der kosmischen Ur-Energie“).

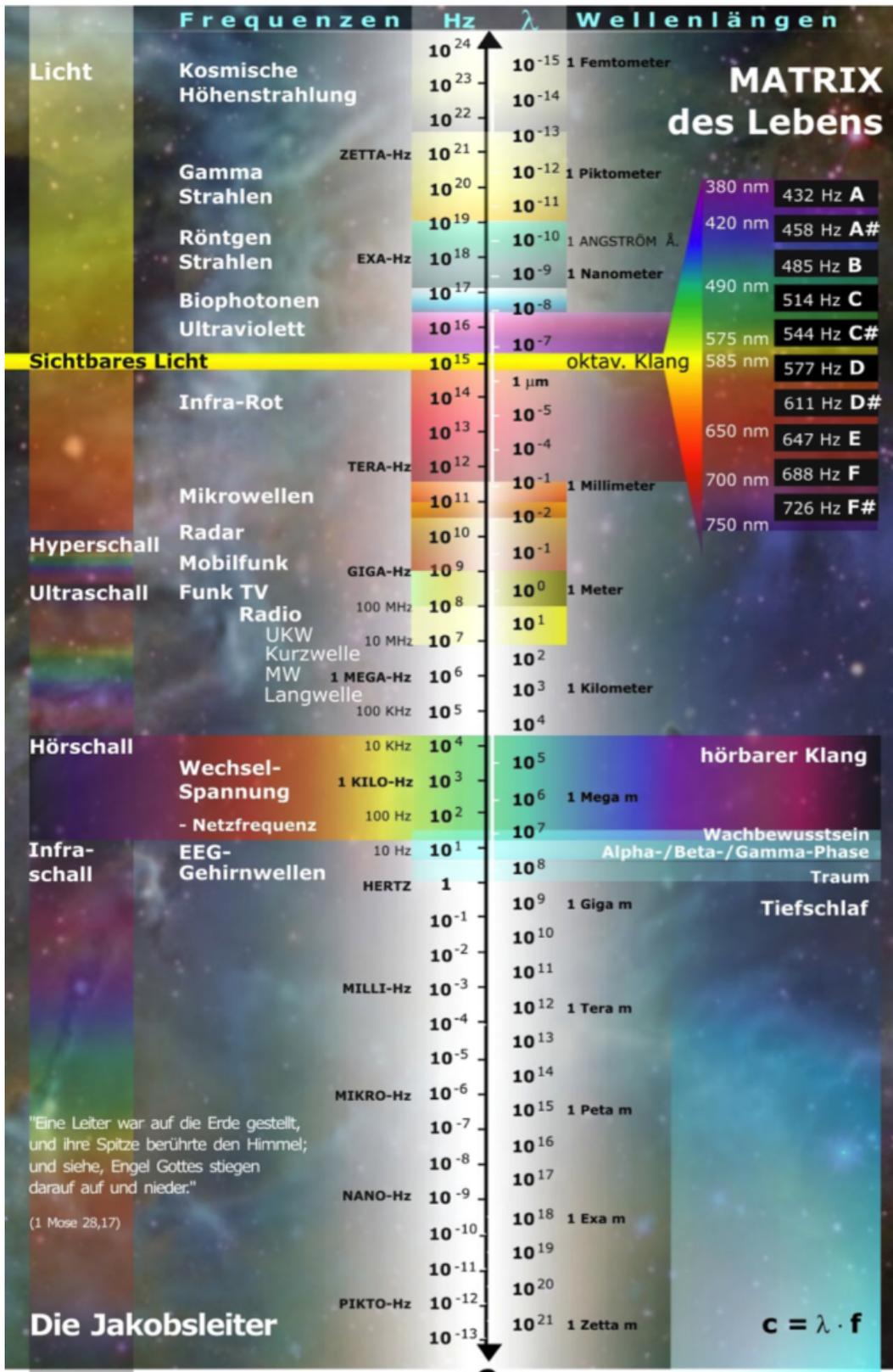


Die Alten wussten intuitiv, dass das Universum viele unsichtbare parallele Realitäten umfasst, aber es fehlte ihnen Möglichkeit, dies wissenschaftlich zu erklären. Heute ist das nicht mehr so, und es ist nichts "Mystisches" daran – es ist nur Physik – die Physik von Energie und Frequenz.

### **Die Wissenschaft hinter den multiplen Ebenen der Wirklichkeit**

Um zu verstehen, worum es sich handelt, lasst uns zuerst einige Grundlagen betrachten.

Wir sehen nur ein sehr schmales Band von Energiefrequenzen, welche wir "Licht" nennen. Wir sehen Gegenstände, die aus etwas gemacht sind, das wir "Materie" nennen, weil diese Gegenstände Licht entweder emittieren oder reflektieren. Materie selbst ist eigentlich nur Energie in einer sehr dichten und schnellen zyklischen oder oszillierenden Bewegung. Daher gehört zu jedem Stoff eine bestimm



te Frequenz.

Schlicht ALLES besteht aus Energiemustern, und diese Muster bestehen aus zyklischen, oszillierenden und vibrierenden Bewegungen und haben daher eine Frequenz.

Die konventionelle Wissenschaft versteht dies in gewissem Masse, aber die tieferen und weiteren Implikationen sind von ihr noch nicht erkannt worden – eine davon ist die multidimensionale Natur der Wirklichkeit.

Der Bereich der Frequenzen, den wir "SEHEN", ist ein minimaler Bruchteil des gesamten

Frequenzbereichs (siehe die Graphik rechts). Auch wenn die Wissenschaftler unseren "Sehbereich" mit Instrumenten erweitern konnten, um Frequenzen der Energie über und unter unserem visuellen Bereich "sehen" zu können, haben sie doch nicht erkannt, dass es in den anderen Frequenzbereichen noch viel mehr gibt, als sie es sich je vorstellen konnten – komplette parallele Realitäten! Sie haben einfach noch nicht an diese Möglichkeit gedacht.

Der Gedanke, dass es Gegenstände und Entitäten in anderen Frequenzbereichen geben könnte, die konzeptionell ähnlich denen sind, die unsere Realität bevölkern, aber unsichtbar und transparent für uns sind, ist ihnen nicht einmal in den Sinn gekommen.

Diese Engstirnigkeit ist im Begriff erschüttert zu werden durch die kürzliche Erfindung eines neuen bildgebenden Gerätes, mit dem unsichtbare intelligente Entitäten entdeckt wurden. Diese Entdeckung sollte uns ins volle wissenschaftliche Verständnis des multidimensionalen Universums katapultieren! Schau dir das folgende Video an von Wissenschaftlern, die diese Entdeckung gemacht haben.

<https://www.youtube.com/watch?v=eHj3MN9Sf2A>

(Bitte die automatisch übersetzten Untertitel verwenden)

Obwohl die Wissenschaftler seit einiger Zeit wissen, dass alles Energie ist, sind die vollen Auswirkungen davon noch nicht ihr Bewusstsein gedungen. Sie sind noch nicht in der Lage anzuerkennen, dass alle "Dinge", die wir sehen, einfach Energie-Muster sind, dass alle "Dinge" sich in einem "See" aus Energie befinden und miteinander verbunden sind. Dieser "See" – ein energetisches Feld – durchdringt den ganzen Raum. Die herausragenden Eigenschaften der Materie, wie wir sie erleben – Getrenntsein und Solidität – sind sehr überbetonte Begriffe, die aus unseren Wahrnehmungsbeschränkungen abgeleitet sind. Was wir "Materie" nennen, sind einfach besondere Muster und Frequenzen von Energie. Wir stellen uns Materie als etwas "solides" vor, aber die Wissenschaft hat schon vor langer Zeit diese Idee aufgegeben. Wir wissen, dass in einem Klumpen Materie die Abstände zwischen den Atomen im Vergleich mit der Grösse der Atome ausserordentlich gross sind. Und auch im Inneren der Atome gibt es vor allem "leeren Raum". Natürlich ist dieser Raum nicht wirklich "leer", er ist voller Energie und Muster von Energien von einer viel höheren Frequenz und einer feineren Skala – voller "subtiler Materie" der höheren Ebenen.

Alle "Dinge" in der Ebene der Wirklichkeit, in der wir existieren – Felsen, Bäumen und Menschen usw. – sind alle nur verschieden komplexe Energiemuster mit bestimmten Frequenzen. Wenn wir doch wissen, dass wir nur eine sehr schmale Bandbreite von Frequenzen wahrnehmen, warum könnte es dann nicht energetische Muster von ähnlicher Komplexität und Art geben, wie die, die wir Felsen oder Baum oder Mensch nennen, einfach aus Frequenzen, die viel höher sind als die uns bekannten, solche die ausserhalb unseres Wahrnehmungsbereichs liegen? Und könnten diese Muster nicht analog sein zu den Objekten und Entitäten, die wir in unserem Frequenzbereich haben? Also effektiv eine vollkommen parallele Realität mit eigenen Welten, Wesen usw.?

Die Alten verwendeten den Begriff EBENEN für diese Frequenzbereiche und die parallelen Realitäten, die sie enthalten. Der zeitgenössische Begriff, der weit verbreitet ist, ist der der DIMENSIONEN. Andere haben den Begriff DICHTEN verwendet, aber worum es immer geht, sind ist FREQUENZ-BEREICHE.

Der Raum ist nicht leer; er ist voll von Mustern von Energien in vielen verschiedenen Frequenzen, die alle den gleichen "Raum" einnehmen. Die energetischen Muster durchdringen und überlagern sich alle gegenseitig. Dies ist möglich, weil höhere Frequenzmuster von kleinerer / feinerer Skala sind und gedacht werden können als auf den anderen, niedrigeren Frequenzen *reitend* oder sich *innerhalb* der tieferen Frequenzen und Energiemustern *bewegend*.

Die Frequenzbänder sind weit genug auseinander liegend, so dass es nur eine begrenzte Beeinflussung zwischen den Bändern gibt und sie daher im Wesentlichen als "getrennte" Existenzgründe fungieren. Man kann es noch auf eine andere Art ausdrücken, indem man sagt, dass der Raum in "getrennte" Existenzfelder aufgeteilt ist auf Grund der Tatsache, dass empfindungsfähige Entitäten nur "Dinge" (Energiemuster) wahrnehmen, die aus den Frequenzen innerhalb derselben Frequenzbereiche, aus denen sie selbst bestehen, zusammengesetzt sind. Wir sehen nur das, was unsere Frequenz (unser Bewusstsein) uns erlaubt zu sehen. Daher funktionieren Frequenzbänder als "parallele" Realitäten.

Der grösste Bestimmungsfaktor in Bezug auf die Wirklichkeitsebene, die wir bewohnen, ist unsere Bewusstseinsfrequenz. Denn das Bewusstsein ist Energie. Das Bewusstsein wird *nicht* vom Gehirn produziert, wie die meisten Wissenschaftler glauben. [Das universelle Feld der Energie ist bewusst](#) und unser Gehirn ist nur ein Empfänger!

**Wie viele Ebenen der Wirklichkeit gibt es?  
Und in welcher existieren *wir*?**



Die verschiedenen alten Denkschulen

zählten die Ebenen unterschiedlich. Der Buddhismus sagt, dass es einunddreissig Existenzebenen gibt, die in drei Reiche getrennt sind. Andere sagen, dass es sieben Ebenen gibt mit jeweils sieben Unterebenen und somit insgesamt neunundvierzig Ebenen. Noch andere sagen, dass es dreiunddreissig Ebenen sind. In einem Punkt stimmen sie in Bezug auf die Nummerierung alle überein, indem sie alle die Nummer eins der niedrigsten Ebene zuweisen und von da aus zu zählen beginnen. Dieses Nummerierungssystem ergibt Sinn, denn jede folgende Ebene belegt ein höheres Frequenzband.

Die niedrigsten 7 oder so Ebenen gelten als "physisch" (als materiell). Die darüber liegenden Ebenen, von denen es viele gibt, können als "ätherische" (immaterielle) Ebenen betrachtet werden. Es gibt keine bestimmte Grenze, es ist ein allmählicher Übergang.

Es gibt ein kleines "Kader" von Individuen in der heutigen Welt, die die Fähigkeit erlangt haben, sich in den verschiedenen Ebenen der Existenz zu bewegen, indem sie in ihr höheres Bewusstsein eintreten. Guy Needler ist einer von ihnen und hat viele der Realitätsebenen erforscht und mit vielen interessanten Wesen kommuniziert. Ich empfehle sein Buch [\*The History of God\*](#) (,Die Geschichte Gottes'), in dem er über seine Reisen berichtet und mitteilt, was er über den Ursprung und die Physik des Universums erfahren hat.

Wo also befinden *wir* uns? Bis vor kurzem existierten wir in der 3. Ebene (Dichte / Dimension), die sich sehr nah an der Unterseite des Gesamt-Frequenzbandes befindet. Es ist eine sehr dicht-materielle Ebene mit einem Bewusstseinsniveau, das durch einen Verlust der Verbindung mit unserem höheren Selbst gekennzeichnet ist. Es ist ein begrenztes Bewusstsein, mit egozentrischem und angstvollem Denken. Ab etwa 2012 begann die Grundfrequenz der Erde und ihrer Bewohner anzusteigen und in die 4. Dichte überzugehen.

Das Grundfrequenzniveau des Planeten und eine beträchtliche Anzahl seiner Bewohner steigt allmählich in die 4. Dichte auf und wird schliesslich, irgendwann in der Zukunft, in die 5. Dichte übergehen. Das 5. Dichtebewusstsein zeichnet sich durch ein stark gesteigertes Bewusstsein, kooperatives Denken und bedingungslose Liebe aus.

Wir sind dabei, durch die Frequenzbänder in höhere Ebenen des Daseins "aufzusteigen". Wir entwickeln uns in einen höheren Bewusstseinszustand. Während wir durch die Dichten aufsteigen, wird sich auch unsere Welt entsprechend ändern, weil die



Aussenwelt ein Spiegelbild unseres Bewusstseinsniveaus ist – unsere Gedanken und Überzeugungen schaffen unsere Realität.

### Beispiele für andere Wirklichkeitsebenen aus den Filmen

Viele der in der Science-Fiction präsentierten Konzepte sind von unserem inneren Wissen und der Verbindung zu unserem höheren Selbst (unserer Seele und dem Universum) inspiriert. Oft sind diese Konzepte vernünftige Annäherungen der tatsächlichen Bestandteile der grösseren Wirklichkeit. Es gibt ein paar Science-Fiction-Bücher und Filme, die das Konzept der verschiedenen Realitätsebenen veranschaulichen. Hier sind ein paar aus neueren Filmen.

Im Film *Guardians of the Galaxy* geht die Hauptfigur (Star-Lord) durch verlassene Ruinen auf einem verlassenen Planeten und benutzt einen "interdimensionalen" Scanner in seiner Hand, um andere Ebenen des Daseins zu erhellen und sichtbar zu machen, und er erkennt auf einer parallelen Daseinsebene, dass es auf dem Planeten eine lebendige Stadt gibt, in der sich viele Wesen herumtreiben. Wenn du den Film hast, überprüfe die oben genannte Szene bei 4:50 Minuten bald nach Beginn des Films.

Rechts sind noch einige Frames aus dem Film ...

(vgl. auch die Beschreibung auf [Wikipedia](#) oder die verschiedenen auf Youtube aufrufbaren Trailers)

Im Film *Tomorrowland* erlangt die Hauptfigur eine Vorrichtung in Form einer merkwürdigen Revers-Anstecknadel, die sie beim Berühren in eine parallele Ebene der Erd-Realität bringt. Schau dir die Szenen im Trailer an. Beachte, dass die beiden alternativen Ebenen der Realität an der gleichen Stelle im Raum existieren.

Ein Trailer von *Tomorrowland*:

## Wesen aus Höheren Ebenen sind überall um dich herum

Wesen, die in höheren Flugzeugen existieren, könnten direkt neben dir sein und du würdest es nicht wissen. Ihre "Körper" sind super hochfrequente Energiemuster und sind überhaupt nicht fest in unserem Sinne. Sie können durch die Materie in der materiellen Ebene, in der wir existieren, hindurchgehen. Wesen, die parallele materielle Ebenen bewohnen, haben normalerweise keine Wahrnehmung anderer Ebenen. Wesen, die die ätherischen Ebenen bewohnen, können üblicherweise die unteren Ebenen wahrnehmen, wenn sie es wünschen. Ein Beispiel hierfür sind Wesen aus den "himmlischen" Reichen, welche sehr hochfrequente Ebenen sind – in der Nähe der "Gott"-Frequenz. Diese ätherischen Wesen können mit uns durch unsere Gedanken und Gefühle "kommunizieren", weil Gedanken und Gefühle auch Energie sind – genau wie alles Energie ist. Viele Wesen aus höheren Ebenen der Wirklichkeit umgeben uns, beobachten uns und unterstützen uns. Sie werden gemeinhin als Geist-Führer bezeichnet, und als deine Höheres-Selbst-Arrangements, von denen einige während deiner Inkarnation hier auf der Erde über dich wachen.

## Das multidimensionale Du

Die hier beschriebenen Ebenen der Wirklichkeit sind [nur] eine der Arten der Multidimensionalität unseres Universums. Auch du selbst bist in mehrfacher Hinsicht ein mehrdimensionales Wesen! Schau dir dazu den Artikel [Das multidimensionale Selbst an](#), darin wird die mehrschichtige und massiv parallele Struktur deines höheren Bewusstseins erforscht – deine höheren Selbst, deine anderen / parallelen Selbst, vergangene und zukünftige Leben, und wahrscheinliche Selbst!

Geniesse es!